

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 141 (2015)
Heft: 25: Material I : das Periodensystem beim Bauen

Rubrik: Vitrine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues aus der Bauindustrie

Redaktion: Danielle Fischer



Lenzlinger

Doppel- und Hohlböden reduzieren den Aufwand bei turnusmässig fälligen Umbauten von Bürogebäuden, denn sie ermöglichen Nachinstallationen. Diese Trockenbausysteme eignen sich auch gut, um ältere Bauten mit einem Installationsboden nachzurüsten. Damit eine Sanierung effektiv ist, muss geprüft werden, wie ein Bodensystem ergänzt oder erneuert werden sollte, welche Bauart geeignet und wirtschaftlich sinnvoll ist. Lenzlinger bietet für Systemböden Lösungen und das Know-how für die Installation. Unterschiedliche Anforderungen werden durch ein modulares System mit verschiedenen Platten, variierenden Unterkonstruktionen und mit dem Einsatz verschiedener Beläge abgedeckt. •

www.lenzlinger.ch



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, PF 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch



Regent

Ein massgeschneidertes Lichtkonzept überzeugt im neuen Haus des Bundesverbands der Deutschen Giesserei-Industrie. Im Düsseldorfer Verbandsgebäude wird auf unterschiedlichste Sehaufgaben optimal eingegangen – in repräsentativen Räumen, Büros, Labor und Werkstatt. Realisiert wurde eine von Regent Lighting empfohlene LED-Komplettlösung. Die höhere Investition amortisiert sich über fünf bis sieben Jahre durch eine Stromersparnis von rund 50%, gesenkte Wartungskosten und längere Lebensdauern. Weil Regent auf alle speziellen Bedürfnisse reagiert hat, konnten mit wenigen Leuchtypen effiziente und arbeitsplatzgerechte Lösungen erzielt werden. •

www.regent.ch



Die mit **SBC-2** markierten Firmen bzw. Produkte sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten.



www.baumuster.ch

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.espazium.ch

Colores

Der «Sulfatexspachtel schnell» eignet sich für Fugen und Flächen auf mineralischen Untergründen. Neben der Sanierung von durchfeuchteten Sockeln und Kellerwänden eignet sich der Spachtel zur Abdichtung von Behältern bis zu einer Füllhöhe von 4 m im Innen- und Aussenbereich. Er ist bei negativem Wasserdruck bis 5 m Wassersäule sowie gegen Sickerwasser einsetzbar. Weitere Vorteile sind der hohe Sulfatwiderstand und die rissfreie Aushärtung. •

www.colores.ch

Spannverbund

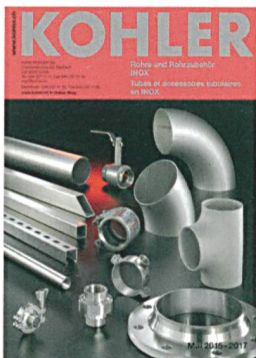
Die Firma Spannverbund Bausysteme verwendete beim Roche-Bau 1 in Basel – mit 178 m das momentan höchste Gebäude der Schweiz – Geilinger-Stützen. Die Verbundstützen werden seit 1988 mit grossem Erfolg in der Schweiz und im deutschsprachigen Ausland eingesetzt. Sie haben die Feuerwiderstandsklasse R90. Weil sie schlanker als Betonstützen sind und wegen der glatten Stahloberfläche ergeben sich ästhetisch anspruchsvolle Lösungen sowie eine optimale Raumausnutzung. Der schlanke Querschnitt ermöglicht ausserdem transparente Konstruktionen mit den heute weit verbreiteten Glasfassaden. •

www.spannverbund.ch



Kohler

Der neue Katalog «Rohre und Rohrzubehör INOX» der Ausgabe Mai 2015–2017 von Hans Kohler AG ist feiner strukturiert und erleichtert dem Kunden die Produktsuche und Auswahl. Er wurde um viele Hinweise zu sinnvollen Ergänzungsprodukten und



Kombinationen erweitert. Als PDF-Blätterkatalog mit verlinkten Kapiteln und Suchfunktionen ist er auch online verfügbar. Gegenüber der alten Ausgabe wurde das Lagersortiment mit über 1200 Positionen erweitert. Gedruckte Kataloge können kostenlos angefordert werden. •

SBC-2 www.kohler.ch

Aluminium Verband

Einmal im Kreislauf, können Aluminiumprodukte nach ihrer Nutzung ohne Qualitätsverlust wieder eingeschmolzen und neu verarbeitet werden. Beim Einschmelzen von Aluminiumschrott werden nur 5% der Energie benötigt, die zur ursprünglichen Erzeugung des Metalls aufgewendet wird. Rund 75% des je produzierten Materials ist noch immer im Einsatz – die Recyclingrate für Bauprodukte aus Aluminium liegt bei 96%. Bei Bauobjekten müssen die korrosionsbeständigen Bauteile während der Nutzung erst spät oder gar nicht ersetzt werden. Die hohe Materialfestigkeit schafft die Voraussetzung für filigrane und trotzdem standsichere Tragkonstruktionen. Das geringe Gewicht ermöglicht leichtere Unterbauten und hohe Vorfertigungsgrade – das verringert die Gesamtkosten für das Bauvorhaben und wirkt sich günstig auf die Umweltbilanz aus. •

SBC-2 www.alu.ch



bis zu
135 lm/W

weitere Informationen
www.regent.ch

Solo LED. Eine rundum runde Sache.

So klar und direkt die Solo LED in ihrem Design ist, so vielfältig sind ihre Einsatzmöglichkeiten und Stärken. Aluminium wie aus einem Guss. Höchste Energieeffizienzwerte bei allen Ausführungen der Solo LED. Vor Ort austauschbare LED Platine. Perfekt homogene Ausleuchtung. Garantierte Bürotauglichkeit mit C-LED Optik. Um Ihren Gestaltungsspielraum zu vergrössern, wurde die Solo LED als Deckeneinbauleuchte, Deckenanbauleuchte oder Pendelleuchte konzipiert.

Zukunftsweisende Gebäude bauen auf die Solo LED. So wird auch das höchste Gebäude der Schweiz – der Roche Bau in Basel von Herzog & de Meuron – künftig mit den innovativen Deckenleuchten ausgeleuchtet.

